

GENÈVE, le 27. Februar 1934

BUREAU: 2, rue de Montchoisy
Case 22 Eaux-Vives
(Tél. 27.060 bis 17 1/2 Uhr
27.067 ausser Bureauzeit)

WOHNUNG: 16, Cours des Bastions
(Tél. 47.994)

Herrn Prof. Dr. Karl BARTH,
Siebengebirgstr, 15

BONN.
=====

Lieber Freund!

Auf der Rückreise von England, wo ich an einer Reihe von englischen Fakultäten und Colleges Vorträge zu halten habe, möchte ich über Bonn reisen, um Dich zu sprechen. Wirst Du aber dann, um den 19-20 März herum, wohl noch in Bonn sein oder wieder die gute Schweizerluft atmen?

Da davon mein Halt in Bonn abhängt, wäre ich dankbar, wenn Du mir eine Karte schreiben würdest an:

West Way Hotel, Endsley^{sign} Street, Euston, London.

Den grossen Kampf, der jetzt in Deutschland geführt wird, oder man muss schon sagen: die Revolution, verfolgt man im Ausland mit mehr als zuschauerhaftem Interesse. Man begreift, was auf dem Spiel steht. Ich werde vielen Menschen darüber zu berichten haben und werde auch den Erzbischof von Canterbury sehen, nebst vielen Professoren, die mich nach Dir fragen werden.

Auf ein baldiges Wiedersehen hoffend, grüsst Dich und die Deinen herzlich

Dein

Adolf Keller